

Buchs



Rubrik «gesehen»

Text: Marcel Wildi | Foto: Jürg Seifert

Ein Pfarrer in den Weiten des SciFi - Universums



Zugegeben, ein etwas spezielles Thema, das der aktuelle Kirchenbote im Weihnachtsmonat hat. Der Grund dafür: am 18. Dezember kommt der neuste, Star Wars - Film in die heimischen Kinos - eine Woche vor Weihnachten, wenn wir feiern, dass der Sohn

Gottes in Menschengestalt in unsere Welt kommt. Ein ganz und gar unweihnachtliches Thema - auf den ersten Blick. Bei einem zweiten, näheren Blick werden Sie aber überrascht sein, wie viel Weihnachten und andere christliche Feste und Bibeltexte mit Literatur und Filmen aus dem Bereich Science Fiction und Fantasy zu tun haben.

Seit meiner Kindheit faszinieren mich Comichefte, Bücher und Filme aus diesem Genre und der Weltraum. Und ganz ehrlich - ich weiss bis heute nicht wirklich, warum das so ist. Ich erinnere mich aber gut daran, dass meine Eltern, wenn sie Ende der 70-er Jahre mit uns Kindern in Davos in den Skiferien waren, extra einen Fernseher mieten mussten, damit ich während des Abendessens Raumschiff Enterprise mit Captain Kirk und Mr. Spock schauen konnte. Mein Traumberuf war damals Astronaut - und er ist es eigentlich bis heute geblieben. Realistischerweise muss ich mich damit abfinden, dass es ein Traum bleiben wird - ebenso wie nur schon Ferien im Weltall.

Spannend für mich als Theologen ist aber so oder so, wie viel an Phänomenen in diesen Filmen steckt, die schon in der Bibel vorkommen. Ausserirdische Wesen wie zum Beispiel Engel oder Dämonen, Götter, Jungfrauengeburt, ein Kind als Erlöserfigur, Geistwesen, die von Menschen Besitz nehmen, Ausserirdische, die ihr Leben für die Menschheit opfern oder solche, die unsterblich sind, Wesen, die die Naturgewalten beherrschen, mit ihrer Geisteskraft Kranke heilen, Teleportationen (Transporte von Ort zu Ort ohne Verkehrsmittel (das berühmte „Beamen“), Totenaufstehungen, Krieg und Frieden, Schuld und Sühne, Ewiges Leben, Himmel und Hölle und noch manches mehr.

Auffällig ist auch, dass während der christlichen Feiertage im Fernsehen in den letzten Jahren immer mehr solche Filme gezeigt werden, Filme mit christlichem oder biblischem Inhalt hingegen kaum mehr. Die Helden der Science-Fiction- und Fantasy-Geschichten sind an die Stelle der Glaubensvorbilder der biblischen Geschichten getreten. Man könnte fast sagen, eine neue Religion hat das Christentum abgelöst. Ausserirdische, die nur in Wahrscheinlichkeitsrechnungen der Wissenschaft hypothetisch vorkommen, treten an die Stelle des dreieinigen Gottes, den seit Jahrtausenden unzählige Menschen (mich eingeschlossen) ganz konkret in ihrem Leben erfahren haben.

Und während ich bei meinen Ausflügen ins Star Trek- oder Stargate- Universum die vielen Parallelen zur Bibel beobachte, wünsche ich mir gleichzeitig, dass die Menschen doch auch das Original lesen würden. Denn in der Bibel, so bin ich überzeugt, geht es nicht um Fiction und

Pfarrämter

Lars Altenhölischer, 081 756 66 42, lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch

Patrick Siegfried, 081 756 22 43, patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch

Marcel Wildi, 081 756 46 00, marcel.wildi@evangkirchebuchs.ch

Diakone

Jürg Birchmeier, 081 756 22 92, juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Nina Frauenfelder, 081 756 22 61, nina.frauenfelder@evangkirchebuchs.ch

Hanspeter Schwendener, 081 756 22 66, hanspeter.schwendener@evangkirchebuchs.ch

Sekretariat

Andrea Wohlgemuth, Churerstr. 3, 081 756 22 93, info@evangkirchebuchs.ch

Di, Mi und Fr von 8 bis 11.30 Uhr

Diakonieverein

Waltraud Eggenberger, 081 740 00 67, info@diakonieverein.ch

www.evangkirchebuchs.ch

Gruezi Frau Ritter, Könnten Sie diesen Adresskasten mit Grau unterlegen. Vielen Dank!

nicht um Fantasy, sondern um die Wahrheit und die Realität, auch wenn immer wieder mal Unwahrscheinliches, Wunderliches und Wunder beschrieben werden. Und ich bin froh und dankbar, dass ich tagein tagaus in einer echten Liebesbeziehung mit dem realen, in meinem Leben wirkenden, dreieinigen ewigen und allmächtigen Gott leben kann - und nicht nur 45 Minuten (von 15 Minuten Werbung unterbrochen) eine erfundene Fantasiewelt anschau.

Gottesdienste

| | |
|------------------------|---|
| Sonntag, 1. Dezember | 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, zum 1. Advent, Pfr. Lars Altenhölischer, Thema: »Die Nacht ist vorgedrungen« 18.30 Uhr: Go2be Abendgottesdienst, Thema: »Treuer Begleiter« |
| Sonntag, 8. Dezember | 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent, Pfr. Patrick Siegfried, Thema: »Wie soll ich dich empfangen?« |
| Sonntag, 15. Dezember | 17.00 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent am Abend, (kein Morgengottesdienst) Pfr. Marcel Wildi, Thema: »O Tannenbaum« |
| Sonntag, 22. Dezember | 09.00 Uhr: Sing mit! Einladung zum Kennenlernen und Vertiefen von Liedern unter der Leitung von Marco Schädler, Kirchgemeindesaal Räfis 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent, Diakon Hanspeter Schwendener, Thema: »Macht hoch die Tür«, anschliessend Weihnachts-Apéro |
| Dienstag 24. Dezember | 17.00 Uhr: Familiengottesdienst zu Heilig Abend, WeihnachtsGenerationenProjekt »Streetfood in Bethlehem«, Pfr. Lars Altenhölischer und Pfr. Patrick Siegfried und Team 22.00 Uhr: Gottesdienst zur Heiligen Nacht, Diakon Hanspeter Schwendener, Thema: »Dies ist der Tag«, Musik: Marco Schädler Orgel und Klavier und Rachel Wieser, Violine |
| Mittwoch, 25. Dezember | 10.00 Uhr: Festgottesdienst zu Weihnachten mit Abendmahl, Pfr. Marcel Wildi, Thema: »Gott sei Dank durch alle Welt«, Musik: Marco Schädler Orgel und Klavier, Jessica Hardegger, Gesang und Rick Noorlander, Gitarre |
| Sonntag, 29. Dezember | 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Lars Altenhölischer |

Gottesdienste im Haus Wieden

| | |
|----------------------|---|
| Freitag, 6. Dezember | 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Wieden, Pfr. Lars Altenhölischer |
|----------------------|---|

Projekt Zukunft Kirche Buchs

SCHRITTE WAGEN NR. 13 - «LASST DIE BAGGER AUFFAHREN!»

Lange haben wir darauf gewartet. Nach dem langen Allerheiligen-Wochenende lag sie im Briefkasten, die Baubewilligung. Mit diesem offiziellen Schreiben von Stadt und Kanton in Händen, konnten wir die nächsten Schritte im Projekt einleiten.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, sollte der Spatz bereits abgebrochen sein. Auch der Velo-ständer und die Mauer entlang der Kirchgasse in Richtung Schützengarten sind weg. Zusammen mit einem neuen Kirchgemeindehaus wird es dann aber selbstverständlich auch wieder einen Ort zum Abstellen der Velos geben. Ebenfalls konnten wir bereits erste Baugrundvorbereitungsarbeiten in Angriff nehmen. So werden Bäume gefällt und der Hang hinter dem Spatz gerodet und abgetragen. Diese Arbeiten sind dazu nötig, dass wir im nächsten Frühjahr mit den Fundationsarbeiten von Gebäude und Verbindungsweg zur Kirche beginnen können.

Die Baukommission ist nun zusammen mit den Architekten intensiv mit den Ausschreibungen der verschiedenen Arbeiten beschäftigt und treibt „Schlag auf Schlag“ die weitere Detailplanung voran. Informieren Sie sich gerne über die Homepage www.evangelischekirchebuch.ch über unser Bauprojekt. Diakonin Nina Frauenfelder

Warten und singen – mit Liedern auf Weihnachten zu...

So heisst die Predigtreihe, mit der wir uns im Advent bereichern lassen wollen. In allen Gottesdiensten steht ein adventlich-weihnachtliches Lied im Mittelpunkt, mit dem wir uns der Botschaft dieser besonderen Zeit nähern wollen. Flyer liegen auf, Infos finden Sie auf der Homepage. Auch die Ruhepunkte gehören bei uns fest zur Adventszeit – am 4., 11. und 18.12. jeweils um 17.30 Uhr eine halbe Stunde mit Musik, Momenten der Stille, meditativen Gedanken und Bildern.

Weihnachtsgottesdienste

Mit dem WeihnachtsGenerationenProjekt „Streetfood in Bethlehem“ feiern wir am 24. Dezember um 17.00 Uhr den Familiengottesdienst an Heiligabend – mit Chor, Band, Theater und Kurzgedanken. Um 22.00 Uhr laden wir dann ein zur besinnlichen Christnachtfeier mit Diakon Hanspeter Schwendener sowie Musik von Marco Schädler, Orgel und Klavier, und Rachel Wieser, Violine. Im Festgottesdienst zu Weihnachten am 25.12. um 10.00 Uhr nimmt Pfr. Marcel Wildi die Gemeinde mit ins Lied „Gott sei Dank durch alle Welt“. Diese Feier mit Abendmahl wird musikalisch gestaltet von Marco Schädler, Orgel und Klavier, Jessica Hardegger, Gesang und Rick Noorlander, Gitarre.

Jahreswechsel

«Zwischen den Jahren» feiern wir Gottesdienst mit Taufe am Sonntag, 29.12. um 10.00 Uhr. Am Silvesterabend wollen wir den Abschluss des Jahres im SinGebet begehen – um 19.00 Uhr im

Unterrichtszimmer der Kirche. Und am Sonntag, 5.1. starten wir um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst ins neue „Jahr des Herrn 2020“ mit anschliessendem Neujahrsapéro. Der Konvent

PREDIGTREIHE IM ADVENT

Warten und singen

mit Liedern auf Weihnachten zu

1. Advent, 1. Dezember
Die Nacht ist vorgedrungen
10h Gottesdienst
Pfarrer Lars Altenhölcher
2. Advent, 8. Dezember
Wie soll ich dich empfangen?
10h Gottesdienst
Pfarrer Patrick Siegfried
3. Advent, 15. Dezember
O Tannenbaum
17h Gottesdienst
Pfarrer Marcel Wildi
4. Advent, 22. Dezember
Macht hoch die Tür
9h Sing mit! in Räfis
10h Gottesdienst in Räfis mit Adventsapéro
Diakon Hanspeter Schwendener

Heiligabend, 24. Dezember
Streetfood in Bethlehem
17h WeihnachtsGenerationenProjekt

Heiligabend, 24. Dezember
Dies ist der Tag
22h Christnachtfeier
Diakon Hanspeter Schwendener

Weihnachtstag, 25. Dezember
Gott sei Dank durch alle Welt
10h Festgottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Marcel Wildi

evang
Kirche
Buchs

Veranstaltungen

CHECK-IN PROJECT

Freitag, 6. Dez., 13. Dez. und 20. Dez.,
19.00 Uhr, Churerstr. 3, (Eingang Nord)

RUHEPUNKTE IM ADVENT

Mittwoch, 4. Dez., 11. Dez. und 18. Dez.,
17.30 Uhr in der Kirche

KIDS TREFF

Mittwoch, 4. Dez., 14.00 Uhr,
im Kirchgemeindesaal Räfis

JOY STICK

Mittwoch, 4. Dez., 14.00 Uhr,
in den Jugendräumen des CheckIn

MITTAGSTISCH IN RÄFIS

Donnerstag, 5. Dez., 12.00 Uhr,
Kirchgemeindesaal Räfis

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 7. Dez., 09.30 Uhr,
in der Kirche

BIBELSTUNDE MIT ADVENTSFEIER

Mittwoch, 11. Dez., 15.30 Uhr,
im Taufzimmer der Kirche

MALEN AM MONTAG

Montag, 16. Dez., 19.30 Uhr
Churerstr. 3, (2. Stock)

SINGEN FÜR SENIOREN

Dienstag, 17. Dez., 14.00 Uhr,
Kirchgemeindesaal Räfis

SINGEBET SILVESTER

Dienstag, 31. Dezember, 19.00 Uhr,
im Unterrichtszimmer der Kirche

Rubrik «gemalt» Dezember

Science Fiction - Zuversicht oder Angst /Wissen oder Hoffen «Glaube ist eine Zuversicht auf das, was man hofft und eine Überzeugung von Dingen, die man nicht sieht.» (Hebräer 11.1)



Bildquelle: Hanspeter Schwendener